



Mag. Holzfeind, Dietmar



Anträge auf Jagdfreistellung bzw. Jagdverbot - Situation in Deutschland, der Schweiz und Österreich

Kurzbeschreibung

Bereits dreimal hat sich der EGMR mit dem Thema der Jagdfreistellung beschäftigt. Klagen gab es von Betroffenen aus Frankreich, Luxemburg und Deutschland. In allen drei Fällen wurden die Staaten dazu aufgefordert, ihre Rechtsprechung dahingehend anzupassen, dass es Grundeigentümer möglich gemacht werden sollte, die Jagd auf ihrem Grund und Boden zu untersagen. Dietmar Holzfeind erklärt in seiner Arbeit die Hintergründe der Entscheidungen des EGMR und die Relevanz dieser Urteile für Österreich. Hier hat ja der VfGH bereits in Hinblick auf das Kärntner und Niederösterreichische Jagdgesetz festgestellt, dass das Allgemeinwohl, dem durch die flächendeckende Bejagung Rechnung getragen wird, über einem ethisch begründeten Einzelinteresse stehe. Da die Jagdgegner in Österreich damit Eigentumseinschränkungen hinnehmen müssen, sind bereits Klagen beim EGMR eingegangen. Dietmar Holzfeinds Arbeit bieten einen soliden Einstieg in die Materie, um für die anstehenden Verhandlungen vorbereitet zu sein.